Objekt:	Byzanz: Constans II.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	10902

Beschreibung

Vorderseite: Büsten des Constans II. und des Constantinus IV., beide mit Mantel (Chlamys) und Krone in der Vorderansicht. Oben in der Mitte ein Kreuz.
Rückseite: Büsten des Heraclius und des Tiberius, beide mit Mantel (Chlamys) und Krone in der Vorderansicht, dazwischen das Wertzeichen X/X (= 20). Über dem oberen X ein Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.26 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	659-668 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 505 Nr. 197.

- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 253 Nr. 220..